

Eine kostliche literarische Entdeckung!

H E R Y B E R T M E N Z E L

Das Lied der Karschin

Eine Auswahl ihrer schönsten Gedichte
mit einer biographischen Einleitung. Gebunden RM. 2,80
Josefa Berens-Totenohl, Agnes Miegel, Margarete Schiegl-Bentlage,
Ina Seidel, Lulu v. Strauß u. Torney, Johanna Wolff geben dem
Buch Geleitworte mit.

Im 18. Jahrhundert war die Karschin durch ihre liebenswürdige Persönlichkeit, ihre Schlagfertigkeit, ihre Fähigkeit, alle Gedanken rasch in Verse zu bringen, eine viel gefeierte, aber auch oft verkannte Dichterin. Auch Goethe machte ihr bei seinem Berliner Aufenthalt einen Besuch. Selbst Friedrich der Große empfing sie in Sanssouci. Die Auswahl zeigt, daß ihre Gedichte auch heute noch überraschen durch die Unmittelbarkeit ihrer Empfindung und durch ihre Natürlichkeit.

(Z)

HANSEATISCHE VERLAGSANSTALT

